

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Sozialkunde/Politik, Ausgabe: 36

Titel: Der syrische Bürgerkrieg (51 S.)

Von: Wolfgang Sinz

Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.eDidact.de/sekundarstufe.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@eDidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

Der syrische Bürgerkrieg**2.36****Teil 2: Politik****2.36 Der syrische Bürgerkrieg***Wolfgang Sinz***Kompetenzen und Unterrichtsinhalte:**

Die Schüler sollen

- ◆ erkennen, dass die Ursprünge des Syrienkonflikts auch mit der Politik der ehemaligen Kolonialmächte zu tun haben,
- ◆ Näheres über die sogenannte „Sykes-Picot-Linie“ erfahren,
- ◆ Ursachen und Folgen von „Failed States“ erarbeiten und diskutieren,
- ◆ erkennen, dass Syrien nur einer von vielen fragilen Staaten ist,
- ◆ sich mit dem Ausmaß der syrischen Flüchtlingskatastrophe vertraut machen,
- ◆ sich mit den Folgen für die Aufnahmeländer auseinandersetzen,
- ◆ erkennen, dass Flüchtlinge in fremden Ländern oftmals unter menschenunwürdigen Bedingungen leben müssen,
- ◆ die Genese des syrischen Bürgerkriegs kennenlernen und nachvollziehen können,
- ◆ die Ziele des IS erarbeiten und bewerten können,
- ◆ der Frage nachgehen, ob es sich bei dem Syrienkonflikt um einen „Stellvertreter-Krieg“ handelt,
- ◆ die weltweiten Militärausgaben anhand einer Statistik analysieren,
- ◆ mithilfe eines Rollenspiels die verschiedenen Interessen der an diesem Konflikt direkt oder indirekt beteiligten Staaten vergleichen und mögliche Kompromisse erarbeiten,
- ◆ erkennen, dass es in der internationalen Politik keine „einfachen“ Lösungen gibt,
- ◆ die Konfliktparteien in Syrien benennen und die sie unterstützenden Staaten zuordnen,
- ◆ die Ergebnisse der Wiener Syrien-Konferenz wiedergeben,
- ◆ sich mit verschiedenen Ansätzen zur Lösung dieses Konflikts kritisch auseinandersetzen,
- ◆ den Streit um den Einsatz von Bundeswehr-Jets kennenlernen und bewerten können,
- ◆ die Folgen von Bürgerkriegen für die Sicherheit Europas und der Anrainerstaaten beurteilen können.

| Didaktisch-methodischer Ablauf | Inhalte und Materialien (M) |
|---|--|
| <p>I. Das Erbe der Kolonialzeit</p> <p>Ein Kartenausschnitt, der die Länder Nordafrikas und des Nahen Ostens um 1922 darstellt, und verschiedene Zitate sollen die Schüler zu einer Diskussion über die Verantwortung der ehemaligen Kolonialmächte für die heutige Krise in dieser Region anregen.</p> <p>Als Hintergrundinformation oder auch als Material für ein Referat dient ein Zeitungsartikel über die Grenzziehungen der Kolonialmächte nach dem Ersten Weltkrieg.</p> | <p>→ Die Folgen der Kolonialzeit/ M1a und b (Karte, Zitate)</p> <p>→ Der Federstrich der Kolonialisten: Fallen die Grenzen in Nahost?/ M2a bis c (Zeitungsartikel)</p> |

2.36

Der syrische Bürgerkrieg

Teil 2: Politik

| | |
|--|---|
| <p>II. Failed States und die Folgen</p> <p>Bilder aus dem syrischen Bürgerkrieg regen zum Nachdenken an. Die Schüler sollen ihre Eindrücke auf Cluster-Karten notieren und an die Tafel heften. Im Anschluss wird im Plenum darüber gesprochen.</p> <p>Eine Karikatur fordert zu der Auseinandersetzung mit der Frage heraus, warum der Zerfall von Staaten dem IS in die Hände spielt.</p> <p>Die Ergebnisse der Karikatur-Analyse können anhand eines Zeitungsartikels überprüft werden, der auf den Staatszerfall im Nahen Osten und seine Folgen dezidiert eingeht. Begleitend dazu bietet sich der Blick auf eine Karte an, die den „Fragile States Index“ weltweit veranschaulicht (Link: http://fsi.fundforpeace.org/map/2015heatmap.png).</p> | <p>→ Bilder aus dem syrischen Bürgerkrieg/M3 (Fotos)</p> <p>→ Failed States und die Folgen/M4 (Karikatur)</p> <p>→ Wenn Staaten scheitern/M5 (Zeitungsartikel)</p> <p>💡 Lösungsvorschläge/M6</p> |
| <p>III. Auswirkungen der Flüchtlingskatastrophe</p> <p>Zwei Statistiken unterschiedlichen Schwierigkeitsgrades sollen arbeitsteilig analysiert werden.</p> <p>Statistik A (einfach) zeigt die Anzahl und die Altersstruktur der syrischen Flüchtlinge sowie die Entwicklung der Flüchtlingszahlen zwischen 2011 und 2015 am Beispiel der USA.</p> <p>Statistik B (anspruchsvoller) dokumentiert die Folgen der Flüchtlingskatastrophe für die Aufnahmeländer.</p> <p>Ein Zeitungsartikel schildert das entbehrungsreiche Leben syrischer Flüchtlinge in der Türkei.</p> | <p>→ Syrische Flüchtlinge – Zahlen/M7 (Statistik)</p> <p>→ Die Folgen der Flüchtlingskatastrophe/M8 (Statistik)</p> <p>💡 Lösungsvorschläge/M9</p> <p>→ Syrische Flüchtlinge in der Türkei: Überleben statt Neuanfang/M10a und b (Zeitungsartikel)</p> |
| <p>IV. Die Genese des Bürgerkriegs in Syrien und die Interessen der Konfliktparteien</p> <p>Der Artikel aus der Washington Post veranschaulicht anhand kurzer Erläuterungen und übersichtlicher Grafiken die Geschichte des syrischen Bürgerkriegs und soll als Hintergrundinformation für die Lehrkraft dienen.</p> | <p>→ How the growing web of conflict in Syria became a global problem/M11a bis e (Zeitungsartikel)</p> |

Der syrische Bürgerkrieg

2.36

Teil 2: Politik

| | |
|---|---|
| <p>Um die globale Bedeutung dieses Konflikts zu verstehen, erarbeiten die Schüler zunächst anhand eines kurzen Zeitungsartikels die Ziele des IS.</p> <p>Danach analysieren sie eine Karikatur, die kritisch auf die Rolle der USA und Russlands in diesem Konflikt eingeht.</p> <p>Schließlich gibt eine Statistik, die die Militärausgaben weltweit dokumentiert, den Schülern Informationen über Staaten an die Hand, die sich direkt oder indirekt an diesem Bürgerkrieg beteiligen.</p> <p>Zentrales Ziel der vorliegenden Einheit ist es, den Schülern die Komplexität des syrischen Bürgerkriegs vor Augen zu führen. Erreicht werden soll dies durch ein Rollenspiel, das eine fiktive Verhandlung der fünf einflussreichsten Staaten bzw. der EU unter dem Vorsitz der UNO in Genf simuliert. Teilnehmer sind die USA, Russland, Saudi-Arabien, die Türkei, der Iran und die EU. Kurze Texte skizzieren die Ziele dieser Staaten bzw. der EU. Dazu erhält jede Gruppe ein Länderprofil „ihres“ Landes sowie die Rollenanweisungen (vgl. M21). Die Schüler sollen versuchen, durch Gespräche zwischen den „Staaten“ Kompromisse zu finden, um den Bürgerkrieg zu beenden. Die UNO entwickelt dabei eigene Vorschläge. Das Rollenspiel erreicht sein Ziel, wenn die Schüler am Ende erkennen, dass internationale Politik höchst kompliziert ist und ein solcher Konflikt sich nicht durch „einfache“ Kompromisse lösen lässt.</p> <p>Im Anschluss an das Rollenspiel können die Schüler ihre Lösungsvorschläge nochmals mithilfe eines Schemas diskutieren.</p> | <ul style="list-style-type: none"> → Die Ziele des IS/M12 (Zeitungsartikel) → USA und Russland: Stellvertreterkrieg in Syrien?/M13 (Karikatur) → Militärausgaben weltweit/M14 (Statistik) → Iran/M15a und b (Rollenkarte + Hintergrundinformation) → Russland/M16a und b (Rollenkarte + Hintergrundinformation) → Türkei/M17a und b (Rollenkarte + Hintergrundinformation) → Saudi-Arabien/M18a und b (Rollenkarte + Hintergrundinformation) → USA/M19a und b (Rollenkarte + Hintergrundinformation) → Europäische Union/M20a bis c (Rollenkarte + Hintergrundinformation) → Die Syrien-Konferenz in Genf/M21 (Rollenanweisungen) → Konfliktparteien und Allianzen/M22 (Schema) |
| <p>V. Lösungsansätze – und die Rolle Deutschlands</p> <p>Am Ende dieser Unterrichtseinheit sollen verschiedene Lösungsansätze vorgestellt werden.</p> <p>Ein Zeitungsartikel dokumentiert die Ergebnisse der Wiener Syrien-Konferenz vom November 2015.</p> | <ul style="list-style-type: none"> → Syrien-Konferenz in Wien: Ein Fahrplan für die Zukunft/M23 (Zeitungsartikel) |

2.36

Der syrische Bürgerkrieg

Teil 2: Politik

Dagegen spricht sich ein anderer Journalist nachdrücklich für eine militärische Anstrengung aus.

Eine Streitlinie dient der Diskussion über das Für und Wider des Ende 2015 vom Bundestag beschlossenen Einsatzes von Tornado-Aufklärungs-Jets in Syrien.

Die Schüler können sich nur dafür oder dagegen entscheiden und sollen dann – entsprechend ihrer Entscheidung – einen Zeitungsartikel bearbeiten.

Im Anschluss diskutieren sie im Plenum über diesen Bundeswehreinsatz.

Abschließend zeigt ein Ausschnitt einer Weltkarte Staaten, in denen Bürgerkrieg herrscht. Die Schüler sollen sich der Folgen dieser Konflikte für Europa und die Anrainerstaaten bewusst werden.

→ **Anti-IS-Kampf braucht militärische Anstrengung wie vor 1945/M24a und b (Zeitungsartikel)**

→ **Der Streit um den Einsatz deutscher Tornado-Jets über Syrien/M25 (Methodenseite)**

→ **Auf in den Kampf? – Ja/M26a (Zeitungsartikel pro Bundeswehreinsatz)**

→ **Auf in den Kampf? – Nein/M26b (Zeitungsartikel kontra Bundeswehreinsatz)**

💡 **Lösungsvorschläge/M27**

→ **Syrien ist kein Einzelfall/M28 (Karte)**

Tipp:

- Abu Rumman, Mohammed: Islamists, Religion, and the Revolution in Syria, Friedrich Ebert Stiftung, Amman 2013
- Barrett, Richard: The Islamic State, Soufan Group Report, November 2014: <http://soufangroup.com/the-islamic-state/>
- Dam, Nikolaos van: The Struggle for Power in Syria, London/Amman
- Edlinger, Fritz und Kraitt, Tyna (Hrsg.): Syrien: Ein Land im Krieg. Hintergründe, Analysen, Berichte, Promedia Verlag, Wien 2015
- European Council on Foreign Relations: The Regional Struggle for Syria, Brüssel 2013
- Gerlach, Daniel: Herrschaft über Syrien: Macht und Manipulation unter Assad, Edition Körber Stiftung, Hamburg 2015
- Kerr, Michael/Larkin, Craig (Hrsg.): The Alawis of Syria: War, Faith and Politics in the Levant, C. Hurst & Co Publishers Ltd, London 2015
- Lüders, Michael: Wer den Wind sät: Was westliche Politik im Orient anrichtet, Ch. Beck Verlag, München 2015
- Perthes, Volker: Das Ende des Nahen Ostens, wie wir ihn kennen: Ein Essay, Suhrkamp Verlag, Berlin 2015
- Pierret, Thomas: Religion and State in Syria: The Sunni Ulama from Coup to Revolution, Cambridge University Press, New York 2013
- Rosiny, Stephan: „Des Kalifen neue Kleider“: Der Islamische Staat in Irak und Syrien, GIGA Focus 6/2014

Der syrische Bürgerkrieg**2.36****Teil 2: Politik****Links:**

- Karte: „Fragile States Index“ weltweit: <http://fsi.fundforpeace.org/map/2015heatmap.png>
- Independent International Commission of Inquiry on the Syrian Arab Republic (von der UN errichtete unabhängige Untersuchungskommission für die Verletzung von Menschenrechten im Syrien-Konflikt):
<http://www.ohchr.org/EN/HRBodies/HRC/IICISyria/Pages/IndependentInternationalCommission.aspx>
- Syria International Crisis Group:
<http://www.crisisgroup.org/en/regions/middle-east-north-africa/syria-lebanon/syria.aspx>
- Syrian Network for Human Rights (oppositionelle Menschenrechtsorganisation):
<http://sn4hr.org/>
- Syrien-Blog von Joshua Landis (Direktor des „Center for Middle East Studies“ und Associate Professor an der University of Oklahoma, USA): <http://www.joshualandis.com/blog/>
- Neue Zürcher Zeitung – Syrien-Dossier:
www.nzz.ch/international/dossiers/angedrohte-intervention-in-syrien-2.48820
- Spiegel-online – Syrien-Dossier: www.spiegel.de/thema/syrien_unruhen_2011/

Autor: Wolfgang Sinz, Studiendirektor, geb. 1967, studierte Politologie, Geschichte und katholische Religion an der Universität Freiburg. Er ist seit 1996 im Schuldienst des Landes Baden-Württemberg und unterrichtet derzeit die Fächer Gemeinschaftskunde, Wirtschaft, Geschichte und katholische Religion am Gymnasium Neuenbürg. Seit 2010 ist er Fachleiter für Gemeinschaftskunde und Wirtschaft am Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) in Karlsruhe. Zusammen mit Ulrike Seitz gibt er die Ideenbörse Sozialkunde/Politik heraus.

Farbige Bilder zur vorliegenden Unterrichtseinheit finden Sie in der digitalen Version auf www.edidact.de unter Sekundarstufe → Sozialkunde/Politik → Politik.

